

## Niederschrift

über die 26. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses am 24.09.2024  
(11. Wahlperiode)

## Tag e s o r d n u n g

	Seite
<b>Öffentliche Sitzung</b> .....	5
<b>1</b> <b>Einwohnerfragestunde</b> .....	5
<b>2</b> <b>Bürgerantrag nach § 24 GO NRW bzgl. Einführung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen auf der Neusser Straße Vorlage: SB9JR/1937/2024</b> .....	5
<b>3</b> <b>XII. Änderung der Zuständigkeitsordnung des Rates und seiner Ausschüsse Vorlage: SB8SFI/0032/2024</b> .....	5
<b>4</b> <b>Einigungsstelle nach dem LPVG; Bestellung des Vorsitzenden und des stellvertr. Vorsitzenden für die Wahlperiode 2024 - 2028 Vorlage: SB7SZD/0030/2024</b> .....	6
<b>5</b> <b>Integriertes Handlungskonzept Osterath; hier: Leistungsbausteine für Citymanagement Vorlage: BM/0013/2024</b> .....	6
<b>6</b> <b>IHKO - Projekte A1 und A2, Vergabeverfahren Planungsleistung Vorlage: DezIII/0031/2024</b> .....	7
<b>7</b> <b>Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen Rat / Ausschüssen und Bürgermeister / Verwaltung auf verschiedenen Themengebieten Vorlage: SB9JR/0770/2024</b> .....	7
<b>8</b> <b>3. Bericht zur Finanzsituation 2024 zum 31.08.2024 Vorlage: SB8SFI/0003/2024</b> .....	8
<b>9</b> <b>Installation eines Schriftzuges "Osterath" am Silo Ladestraße / Abschluss eines Schenkungsvertrages Vorlage: BM/1865/2024</b> .....	8
<b>10</b> <b>Anträge</b> .....	9
<b>10.1</b> <b>Antrag der Fraktion UWG/FW bzgl. Grundsteueraufkommen Vorlage: SB9JR/0532/2024</b> .....	9
<b>10.2</b> <b>Antrag der SPD-Fraktion zu Live-Übertragung und Aufzeichnung von Sitzungen Vorlage: SB9JR/0547/2024</b> .....	9
<b>10.3</b> <b>Antrag der SPD-Fraktion zu Unterstützung der Fraktionsarbeit Vorlage: SB9JR/0548/2024</b> .....	10

10.4	Antrag der SPD-Fraktion - Streichung AK Konsolidierung Vorlage: SB9JR/0551/2024.....	10
11	Anfragen.....	10
12	Bericht der Verwaltung/Beschlusskontrolle.....	11
13	Termin der nächsten Sitzung: 05.12.2024 .....	11
14	Verschiedenes .....	11

Sitzungsort: Neusser Feldweg 4, 40670 Meerbusch, Sitzungssaal

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:17 Uhr

Anwesend:

**Vorsitzender**

Herr Christian Bommers Bürgermeister

**von der CDU-Fraktion**

Herr Werner Damblon Ratsmitglied

Frau Marlis Docktor Ratsmitglied Vertretung für Frau Petra Schoppe

Herr Fabian Hasebrink Ratsmitglied

Frau Norma Köser Ratsmitglied

Herr Jonas Kräling Ratsmitglied

Herr Hans Werner Schoenauer Ratsmitglied

Herr Jörg Wartchow Ratsmitglied

**von der SPD-Fraktion**

Herr Georg Neuhausen Ratsmitglied Vertretung für Frau Nicole Niederdellmann-Siemes

Frau Heidemarie Niegeloh Ratsmitglied

**von der FDP-Fraktion**

Herr Thomas Gabernig Ratsmitglied

Herr Ralph Jörgens Ratsmitglied

**von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Herr Joris Mocka Ratsmitglied

Frau Barbara Neukirchen Ratsmitglied

Frau Dr. Karen Schomberg Ratsmitglied

**von der Fraktion GRÜN-alternativ**

Herr Jürgen Peters Ratsmitglied

**von der Fraktion UWG/Freie Wähler**

Herr Wolfgang Müller Ratsmitglied Vertretung für Frau Daniela Glasmacher

**von der Fraktion Die Fraktion**

Herr Marco Nowak Ratsmitglied

**von der Verwaltung**

Herr Peter Annacker Dezernent

Herr Andreas Apsel Erster und Technischer Beigeordneter

Herr Stephan Benninghoven Wirtschaftsförderungsreferent

Frau Birgit Hülsers Service Zentrale Dienste

Herr Dr. Marc Saturra Leiter Justizariat und Ratsbüro

Frau Bettina Scholten Beigeordnete

Herr Christian Volmerich Stadtkämmerer

Herr Patrick Wirtz Referent des Bürgermeisters

es fehlen:

**von der CDU-Fraktion**

Frau Petra Schoppe

Ratsmitglied

**von der SPD-Fraktion**

Frau Nicole Niederdelmann-Siemes

Ratsmitglied

**von der Fraktion UWG/Freie Wähler**

Frau Daniela Glasmacher

Ratsmitglied

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Bürgermeister Christian Bommers die anwesenden Mitglieder des Ausschusses, der Verwaltung sowie Gäste und Vertreter/innen der Presse.

Sodann weist er darauf hin, dass ergänzend zur vorliegenden Tagesordnung aus dem Ausschuss für Klima, Umwelt und Bau eine Beschlussvorlage zur Installation eines Schriftzuges am Silo an der Ladestraße an den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss verwiesen worden sei. Da dies nach Ladungsfrist erfolgt sei, habe der Ausschuss zunächst über die Aufnahme der Vorlage auf die Tagesordnung zu entscheiden.

Sodann lässt er über die Aufnahme der Beschlussvorlage in die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig

Die Beschlussvorlage wird entsprechend auf die Tagesordnung genommen und unter TOP 9 beraten. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend nach hinten.

Weitere Änderungen zur Tagesordnung bestehen nicht.

## **Öffentliche Sitzung**

### **1 Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen von Einwohnern/innen gestellt.

### **2 Bürgerantrag nach § 24 GO NRW bzgl. Einführung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen auf der Neusser Straße Vorlage: SB9JR/1937/2024**

#### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss beschließt, den Bürgerantrag an den zuständigen Ausschuss für Klima, Umwelt, Bau zu verweisen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

### **3 XII. Änderung der Zuständigkeitsordnung des Rates und seiner Ausschüsse Vorlage: SB8SFI/0032/2024**

#### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt, die Zuständigkeitsordnung des Rates und seiner Ausschüsse vom 3. November 1999 in der Fassung der XI. Änderung vom 18.12.2020 wie folgt zu ändern:

1. § 3 (8) wird wie folgt neu gefasst: Dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss obliegt neben den ihm durch die Gemeindeordnung zugewiesenen Aufgaben die Entscheidung über den Erlass von Geldforderungen, sofern diese nicht dem Bürgermeister nach § 12 (3) übertragen ist. Die Entscheidungen der Verwaltung über den Umgang mit dauerhaft uneinbringlichen Forde-

rungen ab einer Höhe von 20.000,00 € erhält der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss ein Mal jährlich zur Kenntnis.

2. § 12 (3a) wird wie folgt neu gefasst: § 12 (3) den Erlass von Geldforderungen der Stadt bis zu 10.000,00 €.
3. §12 (3b) wird gestrichen.
4. § 12 (3c) wird gestrichen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Stadtkämmerer Volmerich führt zu den Inhalten der Vorlage und dem Erfordernis einer Änderung zum jetzigen Zeitpunkt aus. Eine Änderung erst zu Beginn der kommenden Legislaturperiode im nächsten Jahr komme aufgrund des akuten Erfordernisses der Änderung nicht in Betracht.

- 4 Einigungsstelle nach dem LPVG; Bestellung des Vorsitzenden und des stellvertr. Vorsitzenden für die Wahlperiode 2024 - 2028**  
**Vorlage: SB7SZD/0030/2024**

#### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt dem Rat, Herrn David Hagen, (Direktor des Arbeitsgerichtes Krefeld), Preußenring 49 47798 Krefeld zum Vorsitzenden sowie Herrn Dr. Philip Jansen (Richter am Arbeitsgericht Krefeld), Azaleenweg 28 in 40670 Meerbusch zum stellvertretenden Vorsitzenden der Einigungsstelle zu bestellen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

- 5 Integriertes Handlungskonzept Osterath; hier: Leistungsbausteine für Citymanagement**  
**Vorlage: BM/0013/2024**

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der unter Punkt B. dieser Vorlage hinterlegten Leistungsbausteine, einen Dienstleistungsauftrag zur Aktivierung eines Citymanagements für den Stadtteil Osterath als Teilmaßnahme A3 des Integrierten Handlungskonzepts Osterath (IHKO) in 2025 auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
SPD	2		
FDP	2		
Bündnis 90 / Die Grünen	3		
Grün alternativ		1	
UWG		1	
Die Fraktion	1		
Bürgermeister	1		
<b>Gesamt</b>	<b>16</b>	<b>2</b>	

Bürgermeister Bommers und Wirtschaftsförderungsreferent Benninghoven führen zu den Inhalten der Vorlage und dem Erfordernis eines zusätzlichen Citymanagements für Osterath aus.

Ratsherr Müller und Ratsherr Peters erklären ihre Ablehnung, da eine Notwendigkeit unter Berücksichtigung der entstehenden Kosten nicht gesehen werde.

**6 IHKO - Projekte A1 und A2, Vergabeverfahren Planungsleistung**  
**Vorlage: DezIII/0031/2024**

**Beschluss:**

Der Haupt-, Wirtschafts- und Finanzausschuss stimmt dem von der Verwaltung vorgeschlagenen "Offenen Verfahren" gem. VgV zur Vergabe der Planungsleistung für die Projekte A1 und A2 des IHKO zu.

**Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU	7		
SPD	2		
FDP	2		
Bündnis 90 / Die Grünen	3		
Grün alternativ		1	
UWG			1
Die Fraktion	1		
Bürgermeister	1		
<b>Gesamt</b>	<b>16</b>	<b>1</b>	<b>1</b>

**7 Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen Rat / Ausschüssen und Bürgermeister / Verwaltung auf verschiedenen Themengebieten**  
**Vorlage: SB9JR/0770/2024**

Der Ausschuss nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

Bürgermeister Bommers und Justiziar Dr. Saturra führen zu den Inhalten der Vorlage aus.

Ratsherr Peters weist auf aus seiner Sicht erforderlichen Klärungsbedarf hin, sofern das maßgebliche Urteil bereits aus 2018 stamme und seitdem Entscheidungen auf anderer Grundlage getroffen worden seien.

Ratsherr Neuhausen und Ratsherr Damblon erklären, dass das Gutachten die gegebenen Rechtsgrundlagen und den Handlungsrahmen gut darlege und es wichtig sei, dass nunmehr (rechtlich) Klarheit hinsichtlich der Zuständigkeiten herrsche.

Auf Nachfrage erklärt Justiziar Dr. Saturra hinsichtlich des Umgangs mit Bürgeranträgen, dass hierzu bereits vor geraumer Zeit beraten und entschieden worden sei. Demnach sollten und könnten Begehren von Bürgern in Bürgeranträgen dem Ausschuss zur Abstimmung gestellt werden, sofern die Ausführung eines etwaigen Beschlusses keine Rechtswidrigkeit zur Folge habe. Die Verwaltung prüfe eingehende Anträge rechtlich auf Zulässigkeit sowie ggfs. bestehendes Ermessen und schlage dem Ausschuss auf dieser Grundlage eine Entscheidung auf Grundlage der fachlichen und rechtlichen Einschätzung der Verwaltung vor. Im Rahmen des Ermessens könne, falls Abweichungen bestehen, alternativ auch der Wortlaut des Bürgerantrages zur Abstimmung gestellt werden. In jedem Fall müsse die Rechtmäßigkeit eines etwaigen Beschlusses jedoch sichergestellt sein.

**8            3. Bericht zur Finanzsituation 2024 zum 31.08.2024**  
**Vorlage: SB8SFI/0003/2024**

Der Ausschuss nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

Stadtkämmerer Volmerich beantwortet Fragen zu einzelnen Positionen des Berichts.

**9            Installation eines Schriftzuges "Osterath" am Silo Ladestraße / Abschluss eines Schenkungsvertrages**  
**Vorlage: BM/1865/2024**

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss beschließt, die Installation nach Fertigstellung als Schenkung anzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
<b>CDU</b>	7		
<b>SPD</b>		2	
<b>FDP</b>	2		
<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>	3		
<b>Grün alternativ</b>	1		
<b>UWG</b>	1		
<b>Die Linke/Piraten</b>	1		
<b>Bürgermeister</b>	1		
<b>Gesamt</b>	<b>16</b>	<b>2</b>	

## 10 Anträge

### 10.1 Antrag der Fraktion UWG/FW bzgl. Grundsteueraufkommen Vorlage: SB9JR/0532/2024

Nach Erläuterung der Grundlage zur Bemessung und Berechnung der neuen Grundsteuer zieht Rats-  
herr Müller den Antrag zurück.

### 10.2 Antrag der SPD-Fraktion zu Live-Übertragung und Aufzeichnung von Sitzungen Vorlage: SB9JR/0547/2024

#### Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss beschließt die Live-Übertragung und Auf-  
zeichnung aller Sitzungen von Stadtrat und seinen Ausschüssen.

#### Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltungen
<b>CDU</b>		7	
<b>SPD</b>	2		
<b>FDP</b>		2	
<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>		3	
<b>Grün alternativ</b>		1	
<b>UWG</b>		1	
<b>Die Fraktion</b>			1
<b>Bürgermeister</b>		1	
<b>Gesamt</b>	<b>2</b>	<b>15</b>	<b>1</b>

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Ratsfrau Niegeloh führt zum Inhalt des Antrages aus.

Ratsherr Damblon und Ratsherr Mocka erklären ihre Ablehnung, da mit der Ausführung eines sol-  
chen Beschlusses erhebliche Zusatzaufwendungen einhergingen, die mit Blick auf die Zugriffszahlen  
im Livestream zur Ratssitzung unwirtschaftlich erschienen. Hinsichtlich einer möglichen Einbindung  
von KI bestünden zudem erhebliche Datenschutz- und Informationssicherheitsprobleme.

Ratsherr Neuhausen weist darauf hin, dass mit einer Übertragung der Sitzungen die Möglichkeit ei-  
ner intensiveren Teilnahme von Rats- und Ausschussmitgliedern an den Sitzungen anderer Ausschüs-  
se möglich sei und die politische Arbeit damit intensiviert würde.

Sodann lässt Bürgermeister Bommers über den Antrag abstimmen.

*Anmerkung des Schriftführers: Die aktuellen Nutzungszahlen zum Livestream der Ratssitzung sind  
dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.*

**10.3 Antrag der SPD-Fraktion zu Unterstützung der Fraktionsarbeit**  
**Vorlage: SB9JR/0548/2024**

Ratsfrau Niegeloh erklärt, dass der Antrag zurückgezogen werde.

**10.4 Antrag der SPD-Fraktion - Streichung AK Konsolidierung**  
**Vorlage: SB9JR/0551/2024**

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss beschließt, den Arbeitskreis „Konsolidierung“ zu streichen und die Beratungen zu allen Fragen der Konsolidierung in den zuständigen Fachausschüssen zu beraten. Des Weiteren erfolgt eine öffentliche Bürgerversammlung, in der der Kämmerer und der Bürgermeister die Zielsetzungen, Notwendigkeiten der Konsolidierung und die seitens der Verwaltung angedachten Maßnahmen für alle interessierten Bürger/innen darstellen.

**Abstimmungsergebnis:**

	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
<b>CDU</b>		7	
<b>SPD</b>	2		
<b>FDP</b>		2	
<b>Bündnis 90 / Die Grünen</b>			3
<b>Grün alternativ</b>		1	
<b>UWG</b>		1	
<b>Die Fraktion</b>		1	
<b>Bürgermeister</b>		1	
<b>Gesamt</b>	<b>2</b>	<b>13</b>	<b>3</b>

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Ratsfrau Niegeloh führt zum Antrag aus.

Ratsherr Damblon, Ratsherr Peters und Ratsherr Müller führen aus, dass der Arbeitskreis lediglich Vorschläge zur Konsolidierung erarbeite, die sodann im Rahmen der Haushaltsberatung des Rates und der Ausschüsse zur Beratung und Entscheidung gestellt würden. Das Antragsrecht der Fraktionen in den Ausschüssen hinsichtlich der Entscheidung über die Ausführung von Maßnahmen sei zudem nicht eingeschränkt.

Sodann lässt Bürgermeister Bommers über den Antrag abstimmen.

**11 Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

## 12 Bericht der Verwaltung/Beschlusskontrolle

Der Ausschuss nimmt die Beschlusskontrolle zur Kenntnis.

Weiterhin berichtet Wirtschaftsförderungsreferent Benninghoven zum Verkauf des letzten freien Gewerbegrundstücks im Gewerbegebiet Mollsfeld, dass die Verhandlungen aktuell liefen und eine Entscheidung der betroffenen Unternehmensführung bald erwartet würde. Die Signale seien bislang positiv.

## 13 Termin der nächsten Sitzung: 05.12.2024

## 14 Verschiedenes

### Abfallentsorgung / Sonnenblumensonntag

Ratsherr Müller weist auf die schlechten Leistungen des Entsorgers Schoenmakers hinsichtlich der Abfallentsorgung hin. Zudem erkundigt er sich nach dem Rahmen der genehmigten Ladenöffnung im Rahmen des Sonnenblumensonntags in Büderich.

### Antrag der SPD-Fraktion zur Durchführung einer gemeinsamen Ausschusssitzung

Ratsfrau Niegeloh erkundigt sich nach dem Zustandekommen der Entscheidung über die Ablehnung des Antrages der SPD-Fraktion zu einer gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Mobilität und des Ausschusses für Klima, Umwelt und Bau.

Justiziar Dr. Saturra erklärt, dass kein Anspruch aus der Hauptsatzung oder Geschäftsordnung zur Durchführung gemeinsamer Ausschusssitzungen bestehe. Die bestehenden Regelungen zum Antragsrecht und den hierzu erforderliche Quoren beziehe sich nur auf einzelne Ausschüsse. Im Falle einer beantragten gemeinsamen Sitzung obliege die Entscheidung den betroffenen Ausschussvorsitzenden. Diese hätten zum vorliegenden Antrag gegenüber der Verwaltung erklärt, dass eine überwiegende Zuständigkeit der in Rede stehenden Themen des Antrages beim Ausschuss für Mobilität gesehen werde. Daher werde eine gemeinsame Sitzung abgelehnt.

Meerbusch, den 21. Oktober 2024

---

Christian Bommers  
Bürgermeister

---

Patrick Wirtz  
Schriftführer